

PRO BAHN

Gemeinnütziger Fahrgastverband
Regionalverband Ems-Jade e.V.



An die Herren
Olaf Lies
Nds. Minister für Wirtschaft, Arbeit + Verkehr
und
Dr. Rüdiger Grube
Vorstandsvorsitzender der Deutschen Bahn AG

Fahrgastverband PRO BAHN
Regionalverband Ems-Jade e.V.
Regionalvorsitzender
Hans-Joachim Zschiesche
Goedenser Weg 8
26386 Wilhelmshaven
Stadtbuslinie 4 bis Benlepstraße
Telefon: 04421-84635 (AB)
Email: h.zschiesche@pro-bahn.de
Internet: <http://www.pro-bahn.de/ems-jade>

Offener Brief!

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom:

- - -

Unser Zeichen:

HZ

Datum: 25. 08.2016

Haltepunkt Sanderbusch RB 59 / Mittelbahnsteig Sande RE 18/19

Sehr geehrte Herren!

Als Regionalverband Ems-Jade e.V. im Fahrgastverband PRO BAHN freuen wir uns über die weiteren Aktivitäten zum Ausbau der Bahnstrecke Oldenburg-Wilhelmshaven, sowie den Anschluss und Ertüchtigung des Abschnitts Sande weiter zum JadeWeserPort über die Nordstrecke für den Güterverkehr.

Aus Sicht der Fahrgäste heraus bedauern wir jedoch zwei wesentliche Punkte hierzu:

1. Den ersatzlosen Wegfall des Haltepunktes Sanderbusch im Zuge der Bahnumfahrung Sande!
2. Den Verzicht auf einen Mittelbahnsteig im Bahnhof Sande im Zuge des Gesamtausbau der Gleis- und Bahnanlage!

Als Fahrgastverband bitten wir Sie nochmals zu überdenken, ob im Rahmen der umfangreichen Sanierung und Neustrukturierung des Bahnhofs Sande nicht der Bau eines Mittelbahnsteiges mit direktem Anschluss an den beschlossenen Fußgängertunnel erfolgen sollte? Die Einrichtung eines Mittelbahnsteiges eröffnet nicht nur flexiblere Verkehrsabläufe sondern würde insbesondere die Orientierung der Fahrgäste verbessern. Jede weitere Angebotsverbesserung ließe sich bei bereits vorhandener Infrastruktur leichter realisieren. Bei rund 870 Millionen Euro Ausbaurkosten für die Strecke dürfte wohl ein 1-gleisiger Mittelbahnsteig im Richtungsgleis Wilhelmshaven/Jever/Esens (Gleis 4) keine allzu große Hürde sein.

Pro Bahn bedauert die mangelnde Bereitschaft der örtlichen Institutionen an der Umsetzung einer immer wieder angesprochenen Verbesserung des Schienenpersonenverkehrs. Eine klar definierte Zielvorstellung ist nirgends zu erkennen. Verbesserungen werden nur an Elektrifizierung und Lärmschutz festgemacht. Diese sind zwar von Bedeutung, bringen aber für den Fahrgast unmittelbar keine Verbesserung!

Gerne erwarten wir Ihre Antwort hierzu.
Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Fahrgastverband PRO BAHN
Regionalverband Ems-Jade e.V.

Hans-Joachim Eschiesche
Regionalvorsitzender (WHV)

Dr. Joachim Krug
Stellvertreter (WHV)

Bruno Braun
Stellvertreter (AUR)

Helmut Pohrs
Stellvertreter (FRI)

Hildegard Eschiesche
Schatzmeisterin/Finanzen (WHV)